

[9354.] Zu gefälliger Beachtung!  
betreffend **Ergänzungsblätter**,  
Ungeachtet vielfacher Erinnerungen haben bis  
jetzt mehrere Buchhandlungen die Rechnung von  
1849 nicht regulirt und nicht bezahlt; wir sehen  
uns daher veranlaßt,  
außer Zurückhaltung der Fortsetzung auch  
geeignete Maßregeln gegen selbe zur Si-  
cherung unserer Interessen zu ergreifen.

Wenn viele Handlungen, ohne unser Circu-  
lar, Bekanntmachung u. zugesandte Abschlüsse zu  
beachten, an Herrn J. A. Romberg hier  
auf Ergänzungsblätter Conto für 1849 Zahlungen  
gemacht haben, so wollen diese mit demselben sich  
berechnen. Nur uns selbst gezahlte Posten  
können wir gut schreiben u. fallen alle Differen-  
zen u. Unannehmlichkeiten den betreffenden Hand-  
lungen allein zur Last.

Allen, die die noch offenstehenden Unterträge  
bis Ende November nicht bezahlen, müssen wir  
die Fortsetzung der Blätter zurückhalten, unter An-  
zeige, daß die Fortsetzung regelmäßig erschienen ist.  
Weifen, d. 16. Oct. 1850.

**Ergänzungsblätter Verlag**  
(D. F. Goedtsche).

[9355.] Zur Nachricht.

Nur an diejenigen Handlungen, welche Sal-  
do und Uebertrag bezahlt haben, lassen wir  
unsere Weibnachtsendungen abgehen; wir  
bitten daher, das Ausbleiben oder spätere Ein-  
treffen derselben nicht uns zur Last zu legen.  
Stuttgart, d. 5. Oct. 1850.

**Schmidt & Spring.**

[9356.] Zur Nachricht.

Die große Entfernung von Leipzig u. Wien, wie  
auch die so sehr erschwerten Transportmittel be-  
sonders im Herbst und Winter von Leipzig, Cracau  
bis Czernowitz in der Bukowina veranlassen  
mich, allen Herren Verlegern des In- und Aus-  
landes zu eröffnen, daß ich Zusendungen pr. Fuhre  
nur bis letzten November der Facturedata in alte  
Rechnung aufnehmen kann. —

Czernowitz, den 5. October 1850.

**Eduard Winiarz.**

[9357.] Zur Nachricht.

Für Verschreibungen aus meinem Verlag  
ist die Firma

**„Riegel's Verl. in Potsdam“**

u. ersuche dringend, davon Notiz zu nehmen.  
Potsdam, 11. Oct. 1850.

**Ferd. Riegel's V.-H.**

[9358.] Mein neues 33. Antiquarverzeichnis  
wird jetzt gedruckt, u. hoffe ich solches Anfangs  
December ausgeben zu können. Dies als vor-  
läufige Antwort auf die eingegangenen Verlang-  
zettel, die später alle pünktlich expedirt werden  
sollen.

Halberstadt.

**J. A. Helm.**

[9359.] So eben gebe ich aus: **Katalog 46**,  
enthaltend: allgemeine Geschichte & Geographie,  
alte Geschichte & Geographie, Archäologie, My-  
thologie und Numismatik, circa 8000 Nr. Hand-  
lungen, die sich mit Erfolg dafür verwenden zu  
können glauben, bitte zu verlangen.

Halle, 15/10. 1850.

**H. W. Schmidt.**

[9360.] **Kupferplatten.**

Ich habe Auftrag, 24 Kupferplatten in 8.  
zu verkaufen. — Die Platten sind wenig benützt  
u. kann ich solche zusammengewonnen à Platte  
für 8 Gulden C.-M. ablassen; einzeln theurer.  
Probe-Abdrücke liegen bei mir zur Ansicht  
vor.

Leipzig, 16. Oct. 1850.

**A. G. Viebeskind.**

**Berichtigungen.**

„Arnd's sechs Bücher vom wahren Christenthum  
neu herausgegeben von „Arummacher“ sind nicht  
Verlag von Wolf & Co. in Berlin, sondern, von Ph.  
Reclam Jun. in Leipzig. Dies als Berichtigung der  
Anzeige Nr. 9159 in Nr. 93 des B.-Bl.

Ferner berichtigen wir, daß in der Anzeige 8891  
statt à Conto Hannover — à Cond. Hannover ge-  
setzt wurde.

**Uebersicht des Inhalts.**

Neuigl. des Deutschen Buchhandels. — Neuigl. des Deutschen Musikalienhandels. — Der Leipziger  
Schriftsteller-Verein über den Preßgesetzentwurf. — Beispiel großer Gemeinnützigkeit. — In Preß-Angelegenheiten. —  
Zum Besten der Berliner Unterstützungscasse für hilfsbedürftige Buchhändler. — Ein hundertjähriges Bücherlexikon  
der Deutschen Literatur von 1750—1850. — Taschenbücher ebendem und jetzt! — Buchbinderei in den Vereinigten  
Staaten Nordamerikas. — Aus Berlin. — Erwiderung und Berichtigung. — Miscellen. — Ehrenbeziehung. — Neuigl.  
der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 9251—9360. — Berichtigungen. — Leipziger Börse am 21. October 1850.

- Anonyme 9253. 9254. 9255.
- 9258. 9291. 9339. 9340.
- Ascher & Co. 9304. 9315.
- Benarius & M. 9286.
- Bachem & Co. 9351.
- Boensch 9321.
- Bagel in W. 9316.
- Berendsohn 9298. 9325. 9343.
- Boldemann 9327.
- Borntraeger, Gebr. 9337.
- Brandis 9333.
- Braun & Sohn. 9281.
- Braune 9271.
- Breitkopf & H. 9335.
- Brockhaus 9329.
- Dandwerts 9341.
- David 9288.
- Deder 9292.
- Dieze 9333.
- Dobereriner 9302.
- Dummler, F. 9267.
- Dyß 9310.
- Emich 9308.
- Engel in H. 9259.
- Engelmann, W. 9334.
- Ergänzungsblätter - Verlag  
9354.
- Eryed. d. Nat.-Sta. 9330.
- Flemming's S. 9307.
- Flemming's B. 9277.
- Frank in P. 9313.
- Frank in D. 9296.
- Goldacker 9297.
- Grau in H. 9256.
- Greß 9314.
- Grieben 9289.
- Grobe, C. 9264. 9276.
- Gropius in P. 9324.
- Gummi 9287.
- Guedorff 9252.
- Hallberger, Ed. 9350.
- Hartknoch 9278.
- Helm in H. 9358.
- Helwing 9263.
- Hermann in E. 9349.
- Heymann in Gl. 9311.
- Hunger 9273.
- Jäpper, H. & M. 9289.

- Kertes 9257.
- Kiebling & Co. 9282.
- Köhler, H. 9352.
- Köhler, K. F. 9319.
- Köfling 9342.
- Kreidel 9270. 9279.
- Kreßmar, Ed. 9348.
- Kühtmann & Co. 9331.
- Kymmel 9317.
- Leopold 9275.
- Leuckart 9330.
- Levy 9301.
- Liebeskind 9360.
- Liesching & Co. 9298. 9323.
- Lisner 9303.
- Löw 9251. 9306. 9344.
- Luden 9346.
- Mayer & Co. 9261.
- Meißner & Sch. 9305.
- Mühlmann 9203.
- Niefe 9284.
- Nutt 9320.
- Oberdorfer 9312.
- Pfautsch & B. 9332. 9336.
- Reichle 9322.
- Riegel's B. 9357.
- Schettler 9326.
- Schlotmann 9283. 9290.
- Schmidt in H. 9359.
- Schmidt & Spr. 9355.
- Scholten 9294.
- Schreiber's Erben 9269.
- Schroder's B. 9260.
- Schulgen 9345.
- Senf, G. 9295.
- Senff, B. 9285.
- Springer 9300.
- Stiller in S. 9268.
- Supe 9299. 9328.
- Thimm 9310.
- Thomas 9347.
- Tremendt & Gr. 9272.
- Trowitsch & Sohn 9262.
- Verlag-Gprr. in Gr. 9274.
- Wagner in J. 9265. 9318.
- Wiegandt & Gr. 9338.
- Winiarz 9356.

**Leipziger Börse am 21. October 1850.**

im 14 Thaler-Fuss.	Curse	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	142 3/4
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	102 3/4
Berlin pr. 100 „ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 7/8
Bremen pr. 100 „ Lsdr. à 5 „	k. S. 2 Mt.	111 1/2	—
Breslau pr. 100 „ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	—	99 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 2 Mt.	—	57 1/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	—	150 3/4
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 3 Mt.	6.22 3/4	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 3 Mt.	—	80 3/4
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 3 Mt.	—	85 1/2
Augustd'or à 5 „ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 „ idem „ d°.	—	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 „ nach ger. Ausmünzungsfusse. . . . . d°.	—	—	11 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	—	5 „ 15 1/2
Holländ. Duc. à 3 „ auf 100	—	—	6 1/2
Kaiserl. d° d° . . . . . d°.	—	—	6 1/2
Bresl. d° d° . . . . . d°.	—	—	6 1/2
Passir d° d° . . . . . d°.	—	—	6 1/2
Conv. Species u. Gulden . . . . . d°.	—	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d°.	—	—	2 1/2
Gold pr. Mark fein Collu. . . . .	—	—	—
Silber „ d° d° . . . . .	—	—	—
<b>Staatspapiere und Actien</b> <i>excl. Zinsen.</i>			
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—	—
à 3% im J von 1000 und 500 „	—	—	86 3/4
14 „ Fuss kleinere . . . . .	—	—	—
— d° — von 500 „ à 4% . . . . .	98 1/2	—	—
— d° — von 500 u. 200 „ à 5% . . . . .	105 3/4	—	—
— d° — kleinere . . . . .	—	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—	—
à 3 1/2% im J von 1000 und 500 „	—	—	90 1/2
14 „ Fuss kleinere . . . . .	—	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 „	—	—	86 1/4
K. Preuss. St. Credit-Cassencheine	—	—	—
à 3% im J von 1000 und 500 „	—	—	85 1/2
20 fl. Fuss kleinere . . . . .	—	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—	—
à 3% im J von 1000 und 500 „	—	—	95
14 „ Fuss kleinere . . . . .	—	—	—
d° d° d° . . . . . d°.	—	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 „	—	—	—
à 3 1/2% v. 100 u. 25 „	—	—	91 3/4
d° . . . . . v. 500 „	—	—	100 3/4
d° . . . . . v. 100 u. 25 „	—	—	—
d° lausitzer d° . . . . . à 3%	—	—	86
d° d° d° . . . . . à 3 1/2%	—	—	96
d° d° d° . . . . . à 4%	—	—	100 3/4
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2% . . . . .	—	—	108 1/4
Chemnitz-Riesauer Eisenbahn-Anleihe zu 10 „ à 4% . . . . .	—	—	—
Königl. Preuss. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100 . . . . .	—	—	—
K.-K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% laufende Zinsen . . . . .	—	—	—
à 4% . . . . .	—	—	—
à 3% . . . . .	—	—	—
à 103% im 14 „ Fuss . . . . .	—	—	—
Wiener Bank-Actien pr. St. à 103% . . . . .	—	—	—
Leipziger d° . . . . . à 250 „ pr. 100	—	—	161 1/2
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 „ pr. 100	—	—	137 1/2
Sächs.-Schles. d° d° pr. 100	—	—	95 3/4
Löbau-Zittauer d° d° pr. 100	—	—	25 1/4
Magdeb.-Leipz. d° d° pr. 100	—	—	219
Thüringische d° d° pr. 100	—	—	—
Chemn.-Ries.-E.-B. Actien à 100 „ z. Z. zinslos . . . . .	—	—	22 1/2

